Betreff: Mineralwasser: Analyseergebnisse
Datum: Mon, 9 Sep 2013 16:21:26 +0000
Von: Kreber Marcel <Marcel.Kreber@getraenke.ch>
An: info@aefu.ch <info@aefu.ch>
Kopie (CC): Planzer Romy <Romy.Planzer@getraenke.ch>, Peter Barbara <Barbara.Peter@getraenke.ch>

Sehr geehrter Herr Forter

Wir wurden von unsern Mitgliedern über stattgefundene Analysen natürlicher Mineralwässer informiert und danken Ihnen für die Kontaktnahme.

Als Branchenorganisation der Schweizer Mineralwasserproduzenten (www.mineralwasser.ch) vertritt der Verband Schweizerischer Mineralquellen und Soft-Drink-Produzenten SMS die Interessen der Produzenten natürlichen Mineralwassers, aber auch solche der Konsumenten, die Wert auf hohe und einwandfreie Qualität legen.

Heute Montag, 9. September 2013, beziehen wir im Namen unserer Mitglieder wie folgt Stellung zu den von den Ärztinnen und Ärzten für Umweltschutz in Auftrag gegebenen Analysen und der von Ihnen erfragten Stellungnahme bei einzelnen Unternehmen:

Die von Ihnen beanstandeten Substanzen können von den einzelnen, möglicherweise betroffenen Unternehmen, nicht innert der von Ihnen vorgegebenen kurzen Frist analysiert werden. Wir bitten Sie hierfür um Verständnis. Die Situation stellt sich für jede der von Ihrer Organisation beanstandeten Substanzen wie auch für jedes der möglicherweise betroffenen Unternehmen unterschiedlich dar.

Die profunde Analyse – wie Sie selbst wissen – braucht Zeit. Die von Ihnen benötigte fundierte Stellungnahme seitens des Verbandes wie der Unternehmen wird somit später vorliegen.

Heute konstatieren wir ferner:
- Den Unternehmen und dem Verband liegt von Seiten Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz kein vollständiger Prüfbericht vor.
- Ebenfalls liegen uns von Ihnen keine Angaben vor, über welche Akkreditierung das seitens der Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz beauftragte Labor verfügt.
- Obschon die Probenentnahme Anfang 2013 erfolgte, räumten Sie den Unternehmen lediglich 2 Arbeitstage zur Stellungnahme ein, was eine fundierte Analyse verunmöglicht. Das bedauern wir sehr.

Wir bitten Sie, dies bei einer allfälligen von Ihrer Seite erfolgenden Information der Medien mit einzubeziehen und diese Stellungnahme auch entsprechend und vollständig zu kommunizieren.

Für Fragen und eine weiterführende Diskussion stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Marcel Kreber
lic. iur.
Generalsekretär

Verband Schweizerischer Mineralquellen
und Soft-Drink-Produzenten (SMS)
Engimattstrasse 11
Postfach 2124
8027 Zürich

+41 44 221 21 84 (Zentrale)
+41 44 211 62 06 (Fax)
+41 79 650 48 73 (Mobile)
marcel.kreber@getraenke.ch
www.getraenke.ch
www.mineralwasser.ch
www.erfrischungsgetraenke.ch

Der Verband Schweizerischer Mineralquellen und Soft-Drink-Produzenten (SMS) ist die Branchenorganisation der Mineralwasser- und Erfrischungsgetränkewirtschaft. Dem Verband gehören 16 Unternehmen an, welche sich für rund 70 Prozent der Mineralwasser- und rund 95 Prozent der Erfrischungsgetränkevolumina in der Schweiz verantwortlich zeigen. Rund 20'000 Arbeitsplätze sind in der Schweiz direkt und indirekt mit ihr verbunden.